

# Bürgerhaus Zweifall: Zwei Millionen Euro Bundesförderung stärken Dorfgemeinschaft und Kultur

Am 2. Oktober 2024 wurde in der St. Rochus Kirche in Zweifall die Zusage von zwei Millionen Euro Fördermitteln aus dem Bundesprogramm „KulturInvest“ bekannt gegeben. Diese Mittel ermöglichen die Schaffung eines Bürgerhauses, das als kulturelles und soziales Zentrum die Dorfgemeinschaft stärken und vielfältige kulturelle Aktivitäten fördern wird.



Jochen Böhner erläutert den Vertretern von Vereinen, Kirche und Politik die Planung zum Bürgerhaus Zweifall

Am 2. Oktober 2024 fand in der St. Rochus Kirche in Zweifall ein bedeutender Pressetermin statt, der einen wichtigen Meilenstein für die kulturelle und gemeinschaftliche Zukunft des Ortes markiert. Anlass war die Zusage von zwei Millionen Euro Fördermitteln durch das Bundesprogramm „KulturInvest“. Diese Mittel ermöglichen die Verwirklichung eines Bürgerhauses, das als kulturelles Zentrum und Begegnungsstätte für alle Zweifaller Bürger dienen wird. Eingeladen hatten die Bundestagsabgeordnete Claudia Moll, der Landtagsabgeordnete Stefan Kämmerling sowie Bürgermeister Patrick Haas gemeinsam mit dem Förderverein Bürgerhaus Zweifall e.V. und dem Kirchenvorstand St. Rochus Zweifall.

Zahlreiche Vertreter von Kirche, Vereinen und Politik waren vor Ort, um das Projekt zu unterstützen, das nicht nur die Infrastruktur, sondern vor allem das soziale und kulturelle Leben in Zweifall nachhaltig bereichern wird. Jochen Böhner, Vorsitzender des Fördervereins Bürgerhaus Zweifall e.V., leitete die Veranstaltung und betonte die immense Bedeutung des Projekts für die Dorfgemeinschaft:

Der historische Teil der Kirche wird mithilfe von Fluthilfegeldern restauriert und bleibt der Gemeinde als sakraler Ort erhalten. Auch der neuere Teil wird saniert und mit Unterstützung der Bundesförderung zu einem modernen Bürgerhaus ausgebaut – ein Ort der Begegnung, des Austauschs und der kulturellen Entfaltung. Beide Teile der Kirche werden dabei als Baudenkmal bewahrt.

Ein erfahrener Architekt hat eine professionelle Raumplanung und 3D-Visualisierung erstellt, die auf die Bedürfnisse der Bürger und Vereine abgestimmt ist. Diese Planung umfasst vielseitige Übungs- und Veranstaltungsräume, die zukünftig als kulturelle Heimat für Musikgruppen, den Schützenverein und alle anderen Initiativen dienen werden. Ebenfalls berücksichtigt wurden dabei auch die Interessen der jungen Generation. So sind spezielle Räume für Jugendtreffs und

kreative Projekte eingeplant, die flexibel nutzbar und anpassbar sind, um den Bedürfnissen der Jugendlichen gerecht zu werden.



Die Bundestagsabgeordnete Claudia Moll (SPD) freut sich auf das zukünftige Bürgerhaus in Zweifall

Das Bürgerhaus wird somit nicht nur zu einem zentralen Ort, der das kulturelle Leben in Zweifall fördert und stärkt, sondern auch ein Raum, der zukünftigen Initiativen offensteht. Die flexible Gestaltung ermöglicht es, dass auch neue

Projekte und Ideen, die in den kommenden Jahren entstehen, problemlos in das Bürgerhaus integriert werden können. So bleibt es langfristig ein lebendiger Treffpunkt für alle Altersgruppen.

Herr Böhner dankte allen Beteiligten aus Dorf, Stadt und Bundespolitik für ihre Unterstützung und lud die Zweifaller Bevölkerung dazu ein, sich weiterhin aktiv an der Gestaltung des Bürgerhauses zu beteiligen. „Dieses Projekt gehört uns allen. Es bietet die einzigartige Chance, das Zusammenleben in unserem Ort nachhaltig zu gestalten und unsere kulturelle Identität zu bewahren und weiterzuentwickeln“, betonte er.



Die Projektpartner für das Bürgerhaus vor dem neueren Teil der Kirche (links im Hintergrund): Stefan Kämmerling, Heinrich Lentfort, Kurt Wissel, Claudia Moll, Patrick Haas, Alexandra Schunk, Jochen Böhner (von links)

Dieser Pressetermin markiert nicht nur den Beginn der Planungsphase, sondern symbolisiert auch den Aufbruch in eine neue Ära für die Dorfgemeinschaft von Zweifall. Mit dem Bürgerhaus entsteht ein Ort, an dem Kultur und Gemeinschaft aufblühen können – ein lebendiges Zentrum, das Generationen verbinden und das soziale Miteinander stärken wird.

Copyright Oktober 2024

Förderverein für das Bürgerhaus Zweifall e.V.  
foerderverein@buergerhaus-zweifall.de

Förderverein für das Bürgerhaus Zweifall e. V.

[www.buergerhaus-zweifall.de](http://www.buergerhaus-zweifall.de)

@BHZWEIFALL

Die Idee für ein Bürgerhaus in Zweifall entstand vor über zwei Jahren durch eine Initiative des Kirchenvorstandes der St. Rochus-Kirche. In Zusammenarbeit mit dem Bistum Aachen und der Stadt Stolberg wurden seitdem zahlreiche Gespräche geführt.

Die Stadt Stolberg erklärte sich schon bereit, die Betriebskosten zu übernehmen und unterstützt diese Initiative zusätzlich mit einem fixen jährlichen Betrag.

Im Juni 2024 gründete sich der **Förderverein für das Bürgerhaus Zweifall e.V.**, um das Projekt eigenständig voranzutreiben. Dank der Unterstützung der Bundestagsabgeordneten Claudia Moll erhielt der Verein im September 2024 die Zusage für Fördermittel aus dem Bundesprogramm "KulturInvest".

Die nächsten Schritte umfassen Vereinbarungen mit dem Bistum und der Stadt Stolberg sowie die weitere Abstimmung mit den Vereinen und die Planung einer Bürgerversammlung.